

Infodienst Gentechnik

Kritische Nachrichten zur Gentechnik in der Landwirtschaft



Patente führen Landwirte in die Abhängigkeit

Scheitert die hessische Initiative gegen Patente auf Leben?

Veröffentlicht am: 28.05.2009

Kann es sein, dass Tiere und Pflanzen, die seit Menschengedenken von der Gemeinschaft genutzt werden, plötzlich ausschließlich wenigen Konzerne gehören? Der Trend geht

tatsächlich in diese Richtung, schaut man sich die Patentanträge der letzten Jahre an. Hunderte Patente auf konventionell gezüchtete Pflanzen und Tiere sind beim Europäischen Patentamt beantragt worden. Die Initiative "Kein Patent auf Leben" kämpft seitdem gegen diese Patentierung. Dieses Jahr hat die Bewegung endlich Unterstützung aus der Politik bekommen: Die hessische Landesregierung hat im März eine Bundesratsinitiative gestartet, die die Bundesregierung dazu aufrufen soll, sich gegen Patente auf Pflanzen und Tiere einzusetzen. Der Zeitpunkt war günstig, da die CSU gerade auf gentechnikkritischen Kurs eingeschlagen war und sich prompt der hessischen Initiative anschloss. Bei einer Bundesratsabstimmung am Montag wurde der Antrag nun mit den Stimmen von FDP sowie Niedersachsens CDU blockiert.

"Kein Patent auf Leben" befürchtet nun, dass der Antrag scheitert und ruft deshalb dazu auf, Briefe an die Ministerpräsidenten zu schicken. Machen Sie mit!

Links zu diesem Artikel

- [Kein Patent auf Leben: Brief an die Ministerpräsidenten](#)
- [Infodienst: Hintergrund Patente in der Landwirtschaft](#)
- [Save Our Seeds tazblog: Lässt Bundesrat seine Initiative gegen Patente verenden?](#)